

Yamaha CS6x / CS6R / S80 / S30 Sounddisk „Synth Basics“

Die Soundbank enthält 64 Internal Voices. Es wird kein PLG-Board benötigt.

In diesem weltweit ersten CS6x / CS6R / S80 / S30 Soundset werden von einem der Factory Programmer Synthesizersounds vom Feinsten geboten. Dabei stehen weniger abgefahrene Effektsounds und Klangkollagen im Vordergrund, denn diese sind in den Werksounds in reichlicher Anzahl vertreten. Vielmehr finden Sie hier Basissounds, wie sie für jede moderne Musikproduktion benötigt werden: Polyphone Analogsynths, Flächen, Lead- und Hooksynths, fette Synthbässe, Filtersweeps, spacige Pads & Atmosphären. Besonderer Wert wurde auf wirkungsvollen Filtereinsatz gelegt. Die Effekte wurden sparsam eingesetzt, damit die Sounds nicht zu matschig und drucklos werden. "Synth Basics" ist ein unentbehrliches Set für jeden Producer, Homerecorder und Hobbymusiker.

Laden der Sounds

Die Soundbank wird als Type „all“ oder „all-voice“ von Smart Media Card in die Internal Memory („INT“) geladen, können aber auch als MIDI File mit einem externen Sequenzer oder mit dem werksseitig mitgelieferten Editor übertragen werden.

Die im INTERNAL befindlichen Voices werden dabei gelöscht, beim Type „all“ ebenso die Performances und eventuell vorhandene PLG-Voices. Falls Sie bereits eigene Voices erstellt haben, sollten Sie diese zuvor sichern. Die Factory Voices können durch einen Gerätereset wiederhergestellt werden (Tasten VOICE, PERFORM und STORE festhalten und Gerät einschalten).

Es gibt drei Möglichkeiten, die Sounds zum CS6x / CS6R / S80 / S30 zu übertragen:

1. Sie übertragen die Files „SYNBASIC.S2A“ und „SYNBASIC.S2V“ mit dem CARD FILER vom Computer (PC/MAC) auf eine Smart Media Card und laden die Sounds anschließend mit „all“ oder „all-voice“.
2. Sie laden die Sounds zunächst in den PC- oder MAC-Editor und senden diese anschließend direkt zum CS6x / CS6R / S80. Beim PC können sie das File „SYNBASIC.S2V“ verwenden, beim MAC das File „SYNBASIC“ (ohne Namensweiterung).
3. Sie laden das Standard MIDI File „SYNBASIC“ in ein Sequenzerprogramm (z.B. Cubase, Logic, XG-works) und starten den Sequenzer. Der CS6x / CS6R / S80 / S30 empfängt die Voices dann automatisch.

Soundliste INTERNAL VOICES „Synth Basics“

1	Fx	2001		17	Sc	Brassy		33	Ld	Nu Jan		49	Pd	Lovely 80s
2	Fx	7 th Sojus		18	Sc	Noble Cut		34	Ld	Nu Dance		50	Pd	Orgsoft
3	Ba	Spaze		19	Sc	Attack Cut		35	St	SolinaOct		51	Pd	NoizeVx MW
4	Fx	Sharp Cut		20	Ba	Sonic		36	St	SolinaHi		52	Pd	Glasses
5	Sc	90s Syn		21	Ba	Trance		37	St	Obi Fat		53	Pd	Draht
6	Pd	Today		22	Ba	Infinion		38	St	Front		54	Pd	Synwaah
7	Fx	Panny		23	Ba	Distline		39	Pd	Prophy		55	Fx	Punch man
8	Fx	Warpy		24	Ba	Prophy Cut		40	Pd	Simply		56	Fx	Trash
9	Sc	Anapoly		25	Ba	Black Box		41	Pd	Soft Swell		57	Fx	Slaves
10	Sc	D-Mode		26	Ba	Deep Pulz		42	Pd	Hi Phil!		58	Fx	Spacegate
11	Sc	All time		27	Ba	Velo Trance		43	Pd	Deep Sphere		59	Fx	Moovie
12	Sc	Goodies		28	Ba	Dusty		44	Pd	Bright Dig		60	Fx	Celebrate
13	Sc	Oct Decay		29	Ld	Trendy		45	Pd	Moonvoice		61	Fx	Starwalk
14	Sc	Microspher		30	Ld	Heavysyn		46	Pd	Violetta		62	Fx	Stacksweep
15	Sc	LA Back		31	Ld	Classic Two		47	Pd	Wavepad		63	Sq	Eloharp
16	Sc	PPG Syn		32	Ld	Nu Earth		48	Pd	Itopad		64	Sq	Popbells



Am Langberg 97 A
21033 Hamburg
Telefon: 040 - 738 62 23
vertrieb@easysounds.de
www.easysounds.de